## Abgründe

Ich hab‘ für dich
meine Lippen
in den Sand geworfen
Hab‘ Organe
im Asphalt vergraben
und meinen Kopf
in Blei gegossen

Und du?

Hast in dein Fleisch
mit meinen Worten
geschnitten
Hast weinend
dein Blut
in meinen Mund
gegossen

Und jetzt?

Steh‘ ich am Un-Feuer
und esse Asche
Steh‘ im Salzlager
mit verätzen Fußsohlen
Ich stehe wieder auf
schreienden Brücken

Es sehnt sich
Leerraum

**© ja**

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk